Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 11. November 2017 um 21:35 Uhr

Er ist 78 und kommt aus Großburgwedel - Update zur Meldung

Der entscheidende Tipp kam von Umzugsteilnehmern: Polizei hat den Laternenumzug-Rüpel im Mercedes ermittelt - Jetzt wurde auch der Führerschein einbehalten

Samstag 11. November 2017 - **Großburgwedel (wbn). Sie haben ihn! Den Mercedes-Fahrer, der sich durch den Laternenumzug widerrechtlich geschoben und einen Teilnehmer auf die Haube genommen hatte. Der Brutalo am Lenkrad ist 78 und stammt aus Großburgwedel.**

Teilnehmer des Laternenumzugs hatten sich sein Kfz-Kennzeichen gemerkt und an die Polizei weitergegeben. Dem 78-Jährigen wird Unglaubliches vorgeworfen: Er hatte einen 46-Jährigen beim Laternenumzug gerammt und auf die Haube seines Mercedes genommen und dann auch noch Gas gegeben. Der 46-Jährige und seine Begleiterin fielen auf die Straße und wurden verletzt.

Fortsetzung von Seite 1

Der Rüpel am Steuer hatte Unfallflucht begangen, war aber dann von der Polizei ausfindig gemacht worden. Freiwillige mit Warnwesten und Fackeln hatten den Zug abgesichert. Das hatte den 78 Jahre alten Mercedes-Fahrer offenbar überhaupt nicht interessiert. Die Polizei hat den Tatverdächtigen ein zweites Mal aufgesucht und seinen Führerschein sichergestellt. Auch auf der Mercedes-Motorhaube, auf der das Opfer lag, sind Spuren sichergestellt worden.

Ergänzende Mitteilung der Polizei Hannover: "Gestern Vormittag, 11.11.2017, haben Polizeibeamte erneut die Anschrift des Fahrzeughalters aufgesucht. Nachdem sich der Verdacht gegen einen 78-Jährigen erhärtet hatte, wurde sein Führerschein sichergestellt. Auf der Motorhaube des Pkw wurden Spuren gefunden und gesichert. Die Ermittlungen dauern an."